

## Octapharma BASIY



**Kunde:** Zeta Biopharma GmbH / Octapharma  
Pharmazeutische Produktionsges.m.b.H

**Standort:** 1100 Wien, Oberlaaer Straße

**Fertigstellung:** 2021

**Kosten (exkl. MwSt.):** Baukosten: rd. € 20.000.000,- (exkl. Prozesstechnik)

**Kennzahlen:** Werksneubau und Umbau BASIY (Basisfraktionierung für Blutplasma), Plasmaanlieferung, Brandschutztechnische Anpassung, Außenanlagen, Medienanbindung, Rückkühler, Stromzentrale, Büro Mikrobiologie, S2 Labor, Umbau bestehender Anlagen im Bestand; Gesamtflächen (Neubau und Umbau) rd. 6.820 m<sup>2</sup> NNF

**Leistungen:** Generalplanerkoordination  
Architekturplanung  
Ausschreibung  
Planungskoordination gem. BauKG

## Projektbeschreibung:

Im Rahmen des Projektes wird die bestehende Basisfraktionierung für Blutplasma am Standort der Octapharma Pharmazeutika Produktionsges.m.b.H in 1100 Wien, Oberlaaer Straße 235, erweitert und vergrößert. Projektinhalte sind die Basisfraktionierung, die Plasmaanlieferung, die Stromzentrale (Trafos + Netzersatzstromanlage), ein Mikrobiologielabor, Büros, ein S2 – Labor und Umbauten der bestehenden Anlagen im Bestand.

**Zubau:** rd. 4.970 m<sup>2</sup> NNF

Für den Zubau wird die derzeit freistehende Fläche des Innenhofs des Betriebsgeländes mit einem Produktionsgebäude (Kellergeschoß, Erdgeschoß sowie Obergeschoß) bebaut, wobei das Erdgeschoss als Reinraum vorgesehen ist. Im 2. OG sind ein S2 Labor (rd. 200 m<sup>2</sup>) und Büroräumlichkeiten angeordnet, im 2. OG die dazugehörige Technik. Auf dem Dach sind Rückkühler und Kälteanlagen für den Prozess verortet.

**Umbau:** rd. 1850 m<sup>2</sup> NNF

Im Erdgeschoss werden die neuen Reinräume des Zubaus mit einem Teil der bestehenden Reinräume verbunden.

Im 1. OG werden derzeit als Büroräume genutzte Flächen zu Technikflächen umgebaut.

Im 2. OG des bestehenden Gebäudes wird ein neues Labor (rd. 600 m<sup>2</sup>) für die Mikrobiologie in Reinraumbauweise errichtet. Das Labor weist zwei Teilbereiche auf, einerseits der aseptische Bereich, in dem in-prozess Proben und Prozesswasser getestet werden sowie die Prüfung auf Sterilität stattfindet. Im Bereich für Lebendkulturen werden getestete Proben ausgewertet, In-prozess Proben sowie Wareneingangsproben validiert, phänotypische und genotypische Keimidentifikation, Eingangskontrollen von Nährmedien sowie Sporenüberprüfungen durchgeführt.

Im 3. OG derzeit Technikgeschoss werden zusätzliche technische Einrichtungen aufgestellt.

Das Projekt befindet sich derzeit im Bau mit Baugenehmigung vom 24.07.2018.

